

Referentenliste = Liste des conférenciers

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **3 (1928)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Anmerkungen des beurteilenden Offiziers:

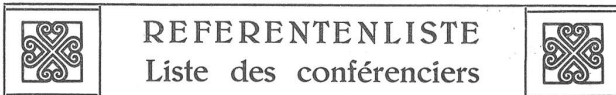
- 1) Flankierendes Feuer hat grosse Tiefenwirkung.
- 2) Wer beschiesst die Ebene westlich Baumgarten A?
Ihre Lösung, resp. Beurteilung und Entschlüsse sind klar und gut überlegt.

Gute und brauchbare Lösungen sandten weiter ein:**a) Unteroffiziere:**

Reithaar Armin, Hufschm.-Gefr. F.-Bttr. 40, Erlenbach-Zeh.
Wildi Willy, Lmg.-Wachtmeister II/55, Zürich 6.
Schnitzer Hans, Wachtmeister, II/76, Rorschach.
Härz Christian, Feldweibel II/76, Buchs-St. Gallen.
Wiesmann Jak., Wachtmeister II/73, Zürich 4.
Sorg Richard, Füsilier II/69, Zürich 3.

b) Basler Kadetten-Offiziere:

Haffner Reinhard, Hauptmann, Binningen.
Madoery Paul, Oberleutnant, Binningen.
Ludwig Hans, Feldweibel a. D., St. Blaise.



Die nachstehend aufgeführten Herren haben sich bereit erklärt, unseren Sektionen mit den angegebenen Themen für Vortragszwecke zur Verfügung zu stehen.

Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern, Belpstr. 42 (deutsch):

1. Der Schweizersoldat in der Kriegsgeschichte.
2. Stellungskrieg und Durchbruchsschlachten vor 2000 Jahren.
3. Cannae und Tannenberg.
4. Das Nachrichtenwesen Napoleons I.
5. Die Schlacht bei Gumbinnen am 20. August 1914.
6. Die Schlacht bei Hermannstadt.
7. Die Schlacht am Argesch.
8. Herzog Rohan.
9. Der Durchbruch von Brezsini in der Schlacht bei Lodz im November 1914.

Hauptmann R. Marthaler, Mitr.-Of. I.-R. 32, Heerbrugg (St. G.), deutsch:

Der Unteroffizier als Patrouillenfürher.

Hauptmann Kätterer, Kommandant I/70, Frauenfeld (deutsch):

1. Der Kampf der Schwyzer 1798.
2. Die Schreckenszeit von Nidwalden 1798.
3. Die körperliche Ausbildung in den Rekrutenschulen und Wiederholungskursen.
4. Der Unteroffizier im Wiederholungskurs.

Oberstlt. Hans Frauchiger, Liestal (deutsch):

Erinnerungen aus der Grenzbewachungszeit 1914—1918 (mit Lichtbildern).

Major E. Stirnemann, Kdt. Sap.-Bat. 4, Hönggerstr. 84, Zürich 6 (deutsch):

Organisation und Verwendung der Genietruppen, speziell Bau-truppen.

Hauptmann Siegrist, Reg.-Arzt I.-R. 23, Brugg (deutsch):
Sanitätsdienst.**Leut. W. Höhn, Zürich 6, Vogelsangstr. 27 (deutsch):**

1. Die Chemie als Kampfmittel.
2. Der Kampfwagen.
3. Entwicklung der Gefechts- und Kampfführung.
4. Sicherungsdienst nach der alten und neuen Vorschrift für den Felddienst.
5. Unsere Karten und deren Gebrauch.

Capitaine Etter Adrien, La Chaux-de-Fonds, Rue du Parc 122:

Le siège de Maubeuge, 25 août à 8 septembre 1914.

Major Vollenweider, Instr.-Of. der Sanitätstruppen, Basel:

Die Sanitätstruppe in Unterkunft und im Feld.

**REKRUTENSCHULEN. — ECOLES DE RECRUES.**

Infanterie. 2. Division vom 8. Februar bis 14. April in Colombier; vom 8. Februar bis 14. April in Liestal.

5. Division vom 8. Februar bis 14. April in Bellinzona; Mitrailleurrekruten Monte Ceneri.

Kavallerie. Vom 10. Januar bis 10. April in Aarau und Zürich. Büchsenmacher vom 10. Januar bis 15. März in Aarau. Fachausbildung vom 20. März bis 14. April in Bern.

Artillerie. Vom 10. Februar bis 26. April (Art.-Reg. 5 und 6) in Bière; vom 10. Februar bis 26. April (Art.-Reg. 7 und 8) in Thun; vom 10. Februar bis 26. April (Art.-Reg. 9 und 10) in Frauenfeld.

Genietruppen. Deutschsprechende Trainrekruten der Genietruppen vom 9. Januar bis 10. März in Frauenfeld; französischsprachende vom 9. Januar bis 10. März in Bière.

Fliegertruppe vom 22. Februar bis 8. Mai in Dübendorf.

Motorwagentruppe vom 3. Februar bis 19. April in Thun.

Traintruppe vom 19. Januar bis 10. März in Bière; vom 9. Januar bis 10. März in Thun; vom 9. Januar bis 10. März in Frauenfeld und Winterthur. Sämtliche Hufschmiederekruten vom 5. Januar bis 15. Februar in Frauenfeld. Vom 9. Januar bis 10. März in Bülach. Säumerrekruten 1. und 2. Division vom 20. Februar bis 21. April in Sitten.

OFFIZIERSSCHULEN. — ECOLES D'OFFICIERS.

Fliegertruppe vom 22. Februar bis 7. Juni.
Für Sanitätsunteroffiziere vom 10. Januar bis 25. Februar in Basel.

Traintruppe vom 20. Februar bis 21. April.

FOURIERSCHULEN. — ECOLES DES FOURRIERS.

Für deutschsprachende Unteroffiziere aller Truppengattungen vom 9. Januar bis 9. Februar in Thun; für deutsch- und französischsprachende Unteroffiziere aller Truppengattungen vom 15. Februar bis 17. März in Thun.

UNTEROFFIZIERSCHULEN. — ECOLES DE SOUS-OFF.

Infanterie. 1. Division vom 15. Februar bis 7. März (W.-K. vom 3. bis 15. Februar) in Lausanne.

2. Division vom 18. Januar bis 8. Februar (W.-K. vom 6. bis 18. Januar) in Colombier.

3. Division vom 15. Februar bis 7. März (W.-K. vom 3. bis 15. Februar) in Bern; vom 15. Februar bis 7. März (W.-K. vom 3. bis 15. Februar) in Bern.

4. Division vom 22. Februar bis 14. März (W.-K. vom 10. bis 22. Februar) in Aarau; vom 22. Februar bis 14. März (W.-K. vom 10. bis 22. Februar) in Luzern.

5. Division vom 18. Januar bis 8. Februar (W.-K. vom 6. bis 18. Januar) in Bellinzona; vom 15. Februar bis 7. März (W.-K. vom 3. bis 15. Februar) in Zürich.

6. Division vom 29. Februar bis 21. März (W.-K. vom 17. bis 29. Februar) in St. Gallen.

Spielleute aller Divisionen vom 15. Februar bis 7. März in Zürich.

Telephon- und Signalpatrouillen aller Divisionskreise vom 27. Februar bis 19. März (W.-K. vom 15. bis 27. Februar) in Freiburg.

Spezialkurse für Büchsenmacher vom 20. Februar bis 3. März, für Infanterie-Mitrailleure aller Divisionen in Bern (Waffen-Fabrik).

Genietruppen. Für sämtliche Geb.-Sappeure, Mineure und Pontoniere vom 28. Februar bis 4. April in Brugg. Für sämtliche Telegr., Geb.-Telegr. und Funkenpioniere vom 21. Februar bis 28. März in Liestal.

Fliegertruppe vom 17. Januar bis 22. Februar in Dübendorf.

Sanitätstruppen. Gefreitenschulen: vom 2. Januar bis 31. Januar in Basel; vom 2. Januar bis 31. Januar in Genf; vom 30. Januar bis 28. Februar in Basel; vom 27. Februar bis 27. März in Basel; vom 27. Februar bis 27. März in Genf.

WIEDERHOLUNGSKURSE. — COURS DE REPETITION.

2. Division. Sanitäts-Kp. VII/2 vom 6. bis 18. Februar (zur San.-Offiziers-Schule) in Basel.

6. Division. Geb.-Telegr.-Kp. 16 vom 6. bis 18. Februar. Festungsbesatzung St. Gotthard. Fest.-Art.-Kp. 8 vom 20. Januar bis 4. Februar.